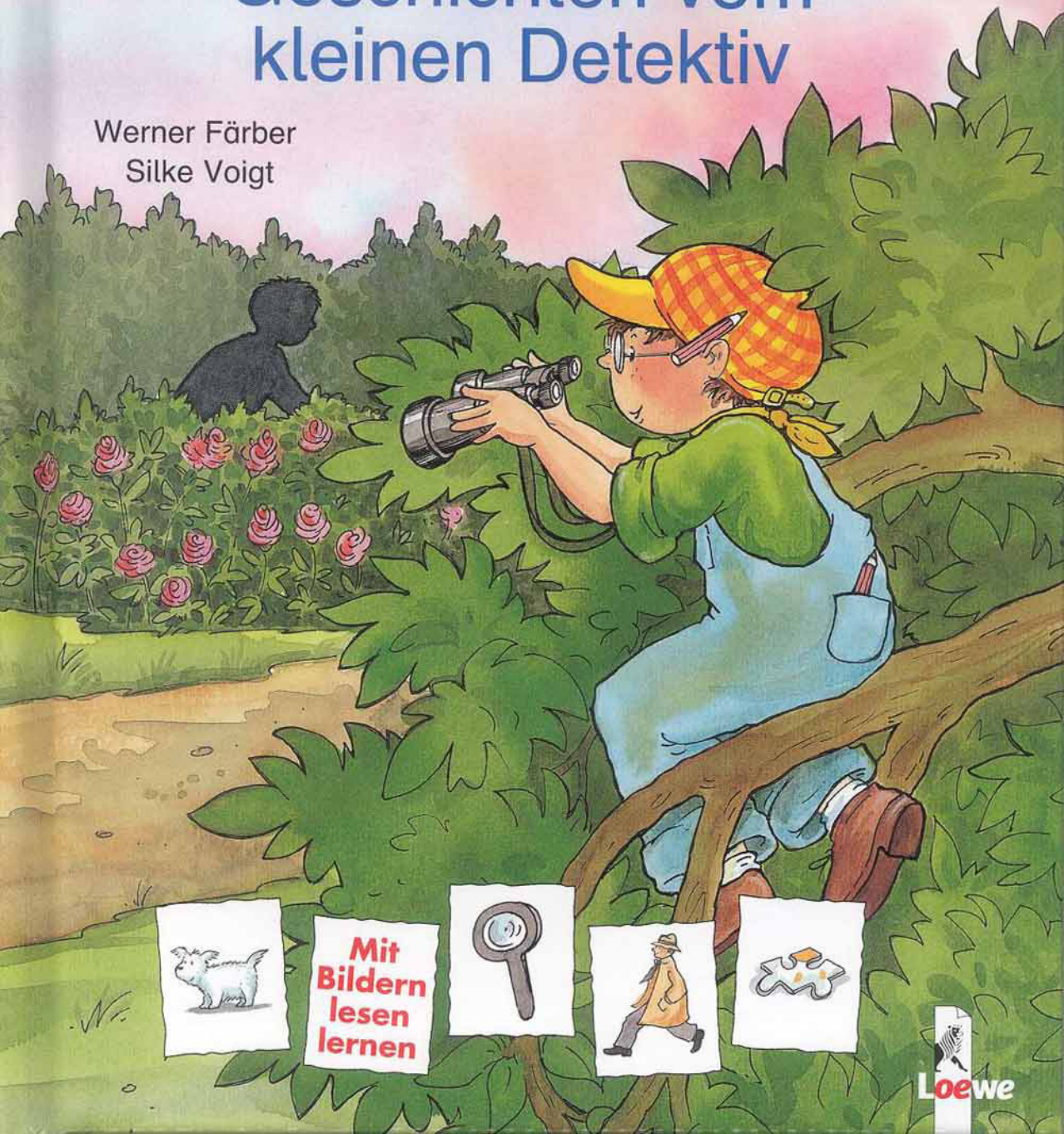


Bildermaus

Geschichten vom kleinen Detektiv

Werner Färber
Silke Voigt



Mit
Bildern
lesen
lernen



Omas Brille

Tom, der kleine , klingelt

an der  seiner .

„Wie schön, dass du kommst!“,




ruft Oma freudig. „Du kannst mir

helfen, meine  zu finden.“

„Aber gern“, sagt der kleine 

und schaut zuerst auf Omas .



Oma hat ihre  nämlich
schon oft gesucht, obwohl sie sie
auf der  hatte. Diesmal hat Oma
die  allerdings nicht auf.



„Was hast du heute gemacht?“,

fragt der kleine  .

„Ich bin aufgestanden und habe

gefrühstückt“, antwortet seine  .

Tom sucht im  , im  ,

unter dem  und unter

allen  . Nirgendwo

ist die  zu finden.



„Dann habe ich mir die 

geputzt und die  gekämmt“,


erzählt Oma weiter. Tom sieht

unter dem  nach, im 

und zwischen den  . Nichts.





„Und weiter?“, fragt der  .

„Als ich mit dem  rauswollte,

fand ich meine  nicht“,

antwortet die  ratlos.

Tom blickt auf Purzel.



Der  schläft friedlich in
seinem . Der  schaut
aus dem . Es regnet wie
aus . Damit ist Tom klar,
wo die  ist.

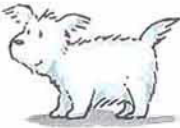
Vorsichtig fasst der  unter

Purzels  und zieht die 

hervor. „Bitte sehr“, sagt Tom und


überreicht sie seiner  .



Der kluge  hat sie stibitzt,

damit er nicht im  spazieren

gehen muss. Aber so leicht kann

man den kleinen 

nicht überlisten!

